



Kaiserswerther
Diakonie
Von hier aus helfen.

Bildung und Erziehung
Bildungszentrum für
Gesundheitsfachberufe

Berufsbegleitende Fortbildung

Geprüfter Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen

Gemäß Verordnung des BMBF vom 21.07.2011 und DIHK Rahmenlehrplan

Vorbereitungslehrgang 2019

*Beginn 09.10.2019
Kursort: Düsseldorf*

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	3
Erreichbare Kompetenzen	4
Ausgewählte Inhalte	4
Zugangsvoraussetzungen	5
Stundenumfang / Zeitraum	5
Arbeitsstruktur und -methoden.....	6
Finanzierung und Förderung	6
Abschluss	6
Ansprechpartner	7
Veranstaltungsort	7
Unterkunft	7
Allgemeine Geschäftsbedingungen / Rücktritt / Kündigung.....	8
Anmeldung	9

Vorwort

Der Vorbereitungslehrgang zur Fortbildung zum Geprüften Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen richtet sich an interessierte Nachwuchs-, Fach- und Führungskräfte aus allen Bereichen des Sozial- und Gesundheitswesens, die Kenntnisse und Fähigkeiten des mittleren Managements erwerben möchten.

Die Fortbildung **Geprüfter Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen** wurde aufgrund der sich wandelnden beruflichen Anforderungen vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Jahr 2011 grundlegend überarbeitet. Die Inhalte der entsprechenden Verordnung finden sich im Rahmenplan des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK) wider, der die Grundlage für die vom Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe der Kaiserswerther Diakonie angebotenen Fortbildung ist.

Das Gesundheits- und Sozialwesen ist in seiner fachlichen und organisatorischen Heterogenität weiterhin ein stark wachsender und hoch moderner Dienstleistungsbereich. Wichtige Aufgaben im Gesundheits- und Sozialwesen werden derzeit sowohl von ambulanten, stationären oder teilstationären Institutionen, aber auch von verschiedenen Organisationen und Verbänden wahrgenommen.

Der DIHK Rahmenplan, der gemeinsam von Arbeitgeber- und Arbeitnehmersachverständigen entwickelt wurde, bildet die Grundlage für die inhaltliche Gestaltung des Vorbereitungslehrganges. Die Inhalte werden in **sechs umfassende Handlungsfelder** unterteilt. Gemeinsames Ziel ist die Befähigung der Teilnehmer, den Dienstleistungsprozess als Wertschöpfungsprozess zu steuern und sowohl Aufgaben als auch Problemstellungen in personal- und betriebswirtschaftlicher Hinsicht eigenverantwortlich und unter Berücksichtigung der Maßnahmen des Qualitätsmanagements zielgerichtet zu lösen. Der Prozess setzt das Verständnis einer interdisziplinären und berufsübergreifenden Zusammenarbeit als wichtige Grundlage voraus.

„Bei der Steuerung und Optimierung aller betrieblichen Vorgänge sind wirtschaftliche und rechtliche sowie soziale, ökologische und ethische Grundsätze zu beachten und regionale, nationale und internationale Rahmenbedingungen zu berücksichtigen.“ (BGBl. I 2011, 1679 ff.)

Der Vorbereitungslehrgang umfasst daher nach § 1 der Verordnung diese Themengebiete (integriert in die sechs Handlungsfelder):

1. Planen, Organisieren, Steuern, Überwachen und Optimieren betrieblicher Prozesse.
2. Beschaffen, Führen und Entwickeln von Personal sowie Qualifizierung der Mitarbeiter durch Aus- und Weiterbildung.
3. Lenken der Kommunikationsprozesse und Gestalten von internen sowie externen Schnittstellen.
4. Erfassen von Leistungserstellungsprozessen, Ermitteln, Interpretieren und Beurteilen von steuerungsrelevanten Daten sowie Einsetzen von Steuerungsinstrumenten.
5. Entwickeln und Ausgestalten von Unternehmenszielen und –strategien, Vorbereiten und Umsetzen unternehmerischer Entscheidungen.
6. Vorbereiten der Finanz- und Investitionsplanung, Entwickeln und Umsetzen von Finanzierungs- und Investitionskonzepten.
7. Steuern und Optimieren von Qualitätsmanagementprozessen.
8. Planen, Organisieren, Koordinieren, Überwachen und Evaluieren von Projekten.
9. Planen und Durchführen von Marketingmaßnahmen.

Erreichbare Kompetenzen

Die Inhalte werden anwenderbezogen vermittelt und knüpfen an die vorhandenen Kenntnisse und die praktischen Erfahrungswerte der Teilnehmenden an. Dabei gilt, dass die einzelnen Handlungsfelder zwar einzeln beschrieben, im Vorbereitungslehrgang aber, je nach Praxisbeispiel, nicht voneinander getrennt betrachtet werden. Die Inhalte beziehen sich aufeinander und ergänzen sich. Für einen besseren Theorie-Praxis-Transfer achten wir darauf, praxisorientiert zu arbeiten und den Teilnehmenden die Gelegenheit zu geben, z.B. im Rahmen von Gruppenübungen ihr Wissen in einem geschützten Rahmen auszuprobieren.

Im Vorbereitungslehrgang erarbeiten Sie sich die notwendige Qualifikation und Erfahrung,

- um in den verschiedenen Institutionen des Gesundheits- und Sozialwesens oder selbstständig tätig zu werden,
- um eigenständig Aufgaben der Planung, Führung, Organisation und Kontrolle auszuüben und
- dabei betriebswirtschaftliche und personalwirtschaftliche Steuerungsinstrumente zu nutzen.

Ausgewählte Inhalte

Handlungsfeld 1: Planen, Steuern und Organisieren betrieblicher Prozesse

- Prinzipien, Strukturen, Aufgaben und ökonomische Prozesse des Gesundheits- und Sozialwesens inklusive möglicher sozialer Auswirkungen
- Gesundheits- und Sozialpolitik im nationalen und europäischen Kontext
- Rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen von Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens
- Entwickeln, Planen, Umsetzen und Evaluieren von betrieblichen Zielen sowie strategischen Handlungsmöglichkeiten
- Steuerung betrieblicher Veränderungsprozesse

Handlungsfeld 2: Steuern von Qualitätsmanagementprozessen

- Festlegen von Qualitätszielen
- Anwendung von Qualitätsmanagementtechniken
- Weiterentwicklung des Risikomanagements
- Methoden des Selbst- und Zeitmanagements

Handlungsfeld 3: Gestalten von Schnittstellen und Projekten

- Ermitteln und Gestalten interdisziplinärer Kooperationsbeziehungen und vernetzter Versorgungsformen
- Kommunikation in multiprofessionellen Teams
- Planen, Koordinieren und Evaluieren von Projekten und Projektgruppen

Handlungsfeld 4: Steuern und Überwachen betriebswirtschaftlicher Prozesse und Ressourcen

- Finanzierungssysteme im Gesundheits- und Sozialwesen
- Einsatz von Controlling-Instrumenten
- Ermitteln, Auswerten und Beurteilen betrieblicher Kennzahlen
- Finanz- und Investitionsplanung

Handlungsfeld 5: Führen und Entwickeln von Personal

- Planen, Beschaffen, Auswählen und Einsetzen von Personal
- Anleiten, Fördern und Motivieren von Mitarbeitern
- Beurteilen von Personalentwicklungspotenzialen sowie Entwickeln von Personalentwicklungszielen
- Konfliktmanagement

Handlungsfeld 6: Planen und Durchführen von Marketingmaßnahmen

- Durchführen von Marktanalysen
- Planen und Entwickeln von Marketingkonzepten

Zugangsvoraussetzungen

Zur Prüfung wird zugelassen, wer

1. eine Abschlussprüfung in einem anerkannten kaufmännischen, verwaltenden, medizinischen oder handwerklichen Beruf des Gesundheits- und Sozialwesens erfolgreich abgeschlossen hat und über eine mindestens einjährige Berufspraxis verfügt oder
2. eine Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten kaufmännischen, verwaltenden oder hauswirtschaftlichen Ausbildungsberuf erfolgreich absolviert hat und über eine mindestens zweijährige Berufspraxis verfügt oder
3. ein einschlägiges Hochschulstudium erfolgreich abgeschlossen hat und eine zweijährige Berufspraxis nachweist oder
4. eine mindestens fünfjährige Berufspraxis nachweisen kann.

Bitte klären Sie vor Lehrgangsbeginn bei der IHK Düsseldorf, ob Sie die Zulassungsvoraussetzungen gemäß Verordnung erfüllen. Die Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen ist für Sie kostenlos!

Stundenumfang / Zeitraum

Die Fortbildung besteht aus sechs Handlungsfeldern, die sich inhaltlich weiter untergliedern. Sie umfasst insgesamt 620 Unterrichtsstunden inklusive 100 Stunden selbstgesteuerten Lernens.

Übersicht über die Handlungsfelder

HF 0: Lern- und Arbeitsmethodik	10 U-Std.
HF 1: Planen, Steuern und Organisieren betrieblicher Prozesse	130 U-Std.
HF 2: Steuern von Qualitätsmanagementprozessen	80 U-Std.
HF 3: Gestalten von Schnittstellen und Projekten	70 U-Std.
HF 4: Steuern und Überwachen betriebswirtsch. Prozesse und Ressourcen	160 U-Std.
HF 5: Planen und Durchführen von Marketingmaßnahmen	70 U-Std.
Gesamtstunden	620 U-Std.

Termine und Zeiten

Der Vorbereitungslehrgang beginnt jedes Jahr im Oktober und dauert 18 Monate. Die Unterrichtszeiten sind (außerhalb der Ferienzeiten NRW):

- mittwochs von 18.00 – 21.15 Uhr (= 4 UStd.)
- ca. ein Wochenende pro Monat samstags von 09.00 – 17.00 Uhr und sonntags von 09.00 – 16.00 Uhr (= 17 UStd.)

Arbeitsstruktur und -methoden

Neben den oben beschriebenen Präsenzzeiten besteht die Fortbildung aus einem von den Teilnehmenden eigenverantwortlich geführten Wissenserwerb und Übungsteil mit 100 U-Std. Dieser wird unter dem Stichwort Selbstorganisiertes Lernen (SOL) zusammengefasst. Darunter sind die Lernaktivitäten subsummiert, die nach Einführung und Anleitung von den Teilnehmenden selbstständig während der gesamten Fortbildungszeit gestaltet werden. Zum selbstorganisierten Lernen gehören neben der Aufbereitung und Erarbeitung fachlicher Inhalte auch Instrumente wie z.B. das Lerntagebuch, Lerngruppen, Projekt- und Beratungsarbeit.

Finanzierung und Förderung

Die Kosten für den Vorbereitungslehrgang für die Fortbildung zum Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen betragen:

179,00 € / Monat zzgl. Prüfungsgebühr (derzeit 300,00 €)

Die Prüfungsgebühr wird von der zuständigen Industrie- und Handelskammer festgelegt und kann sich daher verändern.

Die Gebühr umfasst die Teilnahme am Unterricht und vom Bildungszentrum gestellte Lehrmittel. Die Kurskosten enthalten, soweit nicht anders angegeben, nicht die Fahrt-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten sowie die für den Kurs zu beschaffende Fachliteratur.

Die Kurskosten können einmalig zu Beginn des Kurses oder in 18 Raten á 179,00 Euro zum ersten eines Monats gezahlt werden.

Bitte vermerken Sie im Weiterbildungsvertrag, wer die Kosten übernimmt (Arbeitgeber und/oder TeilnehmerIn). Wenn Ihr Arbeitgeber die Kosten für diese Fortbildungsmaßnahme übernimmt, benötigen wir eine Kostenübernahmeerklärung im Weiterbildungsvertrag.

Abschluss

Die Fortbildung schließt mit einer schriftlichen und mündlichen Prüfung bei der zuständigen IHK ab.

Bei erfolgreichem Abschluss erhalten Sie ein Zeugnis von der zuständigen Stelle. Der Abschluss ist im Deutschen (DQR) und Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) dem Niveau 6 zugeordnet.

Ansprechpartner

Alfred Dusella (Organisation und Administration)
02151.1559695 oder dusella@kaiserswerther-diakonie.de

Bei Fragen zum Weiterbildungsvertrag wenden Sie sich bitte an die Verwaltung des Bildungszentrums für Gesundheitsfachberufe unter 0211.409 3888 oder bfg@kaiserswerther-diakonie.de

Anmeldungen richten Sie bitte an:

Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe
Alte Landstraße 179
40489 Düsseldorf
Telefon: 0211.409 3888 (Information)
Telefax: 0211.409 3889

Email: bfg@kaiserswerther-diakonie.de

Internet: www.kaiserswerther-diakonie.de/gesundheitsfachberufe

Veranstaltungsort

Kaiserswerther Diakonie
Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe
Haus Elisabeth
Alte Landstr. 161
40489 Düsseldorf

Unterkunft

Bitte wenden Sie sich bei Zimmeranfragen direkt an das Hotel „Mutterhaus“ unter 0211.61727-0 oder info@hotel-mutterhaus.de.

Allgemeine Geschäftsbedingungen / Rücktritt / Kündigung

- Bitte melden Sie sich schriftlich im Bildungszentrum für Gesundheitsfachberufe an.
- Die Durchführung der Maßnahmen ist an eine Mindestteilnehmerzahl gebunden. Sollte im Einzelfall eine Maßnahme auf Grund zu geringer Anmeldungen nicht durchgeführt werden können, erhalten Sie spätestens zwei Wochen vor dem Termin eine entsprechende Benachrichtigung.
- Ihre Anmeldung ist bindend.
- Es ist möglich, eine Platzreservierung durchzuführen. Diese Reservierung hat vier Wochen Gültigkeit. Sollte bis dahin keine definitive Anmeldung erfolgt sein, verfällt die Reservierung.
- Ein Rücktritt ist grundsätzlich bis zu zwölf Wochen vor Beginn der Weiterbildung möglich. Erfolgt der Rücktritt zu einem späteren Zeitpunkt und in einem Zeitraum bis zu sechs Wochen vor Beginn der Weiterbildung, sind 10 % der gesamten Lehrgangskosten zu zahlen, sofern kein(e)geeignete(r) ErsatzteilnehmerIn gefunden wird.
- Erfolgt der Rücktritt innerhalb eines Zeitraumes von sechs Wochen vor Beginn der Weiterbildung, sind 20 % der gesamten Lehrgangsgebühren zu zahlen, sofern kein(e) geeignete(r) ErsatzteilnehmerIn gefunden wird.
- Das Auswahlrecht für die/den ErsatzteilnehmerIn steht ausschließlich dem Veranstalter zu.
- Eine Kündigung während eines laufenden Weiterbildungslehrganges ist sechs Wochen zum Ende eines jeden Quartals möglich. Dann sind bis zu diesem Zeitpunkt angefallene Lehrgangskosten und die Kosten für das laufende Quartal zu zahlen.
- Rücktritts- und Kündigungserklärungen müssen schriftlich erfolgen, wobei maßgeblich das Datum des Zugangs der Rücktritts- oder Kündigungserklärung ist. Dem Vertragspartner bleibt es unbenommen nachzuweisen, dass die geltend gemachten Bearbeitungs- / Lehrgangskosten tatsächlich geringer sind. Die Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Die Gründe sind, soweit möglich, durch entsprechende Dokumente nachzuweisen.
- Bei Ausstellung einer Zweitschrift von Zertifikaten oder Inhaltsnachweisen berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 50,00 €. Die Aufbewahrungsfrist beträgt zehn Jahre.
- Gerichtsstand ist Düsseldorf.

Anmeldung

Unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen sowie der Kündigungs- und Rücktrittsbedingungen melde ich mich verbindlich zur berufsbegleitenden **Fortbildung Fachwirt/in im Gesundheits- und Sozialwesen** an.

Kurs-Nr. FGS 19 Beginn: 09.10.2019
(Anmeldeschluss: zwei Wochen vor Beginn der Maßnahme)

Name, Vorname Geburtsdatum

Straße

PLZ, Ort

Telefon (privat), Telefax, e-mail Telefon (dienstlich), Telefax, e-mail

Derzeitige Tätigkeit: Funktion, seit wann und in welcher Einrichtung

Unterschrift: Leitung Datum / Stempel

Unterschrift TeilnehmerIn Datum

Folgende Unterlagen bitten wir Sie beizufügen:

Nachweis der IHK, dass Sie zur Prüfung zugelassen werden

Als Privatzahler wünsche ich eine Ratenzahlung mittels SEPA-Lastschiftermächtigung

Ich bin auf diese Weiterbildung aufmerksam geworden durch:

- Jahresprogramm der Kaiserswerther Seminare
- Internet
- Anzeige
- Hinweis in Fachzeitschriften
- Kollegen / Freunde / Bekannte

Ich möchte den Newsletter und weitere Angebote des Bildungszentrums erhalten

Ja Nein

Ich bin mit der Weitergabe meiner Adressdaten an die Förderstiftung der Kaiserswerther Diakonie einverstanden.

Ja Nein